

Badminton: Junger Club im Aufwind

■ Drei Jahre nach der Vereinsgründung besteht beim Badmintonteam Pirmasens (BTP) kein Anlass, die damals beschlossene Abspaltung vom Turnverein Pirmasens zu bereuen. Bei der Jahreshauptversammlung hat die BTP-Vorsitzende, Maria Zinßius, wie die beiden Jahre zuvor, eine positive Bilanz gezogen. Sowohl die aktuelle Zahl von 119 Mitgliedern, als auch die finanzielle, sportliche und gesellschaftliche Situation des Vereins geben Anlass zur Zufriedenheit.

Frau Zinßius lobte die Arbeit der Mitglieder, Vorstandskollegen und Übungsleiter, ohne die das Überleben eines Vereines nicht gewährleistet werden könne, und bat darüber hinaus um weiteres Engagement, insbesondere auch der Eltern der mittlerweile 56 Kinder und Jugendlichen.

Schatzmeister Stefan Gabriel präsentierte in seinem Bericht eine gesunde finanzielle Situation des Vereines. „Alle Verwaltungs- und Materialkosten sind gesichert und jugendspezifische Unternehmungen wie eine schöne Clausenseefreizeit konnten finanziert werden“, sagte der zufriedene Kassierer. Getrübt wurden die positiven Zahlen dadurch, dass das BTP durch den studienbedingten Weggang der Jugendtrainer Kevin Weisbrod und Moritz Bucher, nicht umhin könne, nach einem zusätzlichen externen Trainer Ausschau zu halten. Die anvisierten Kosten von 2 000 Euro im Jahr hofft der Verein durch ein Engagement von Sponsoren aufbringen zu können.

Sportwart Jörg Brandstetter und Jugendwart Kevin Weisbrod konnten ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr präsentieren. Drei erfolgreiche Mannschaften, eine nicht minder erfolgreiche Jugendspielgemeinschaft, sowie zahlreiche vordere Plätze auf Verbandsebene der jugendlichen und erwachsenen Badmintonsportler und nicht zuletzt zwei südwestdeutsche Vize-Meistertitel durch Klaus Kreibich wurden beklatscht.

Darüber hinaus war der Badmintonverein Ausrichter verschiedener Verbandsturniere, eines Techniklehrganges, und eines Schnupperkurses für Pirmasenser Grund- und Hauptschulen. Ein Höhepunkt war auch die Teilnahme an der CVJM-Pack's-Kinderfreizeit für den Pakt für Pirmasens, im Rahmen der Förderung benachteiligter Kinder.

Um auch den gesellschaftlichen Aspekt eines Vereines nicht zu vernachlässigen, wurden zahlreiche Unternehmungen außerhalb des Federballspiels angeboten: Kinobesuch, Clausenseefreizeit, Wanderungen, Sommerfest, Weihnachtsfeier.

Oliver Braceo, Leiter der neuen Abteilung „Gemischte Kampfsportarten“, berichtete über die Arbeit seiner mittlerweile 16-köpfigen Truppe. Er sicherte den Willen und das Interesse der Kampfsportler zu, sich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen und Präsenz zu zeigen.

Bei den Vorstandswahlen gab es zwei Änderungen. Die bisherige Schriftführerin Eva-Maria Herz stellte berufsbedingt ihr Amt zur Verfügung, ebenso Jugendwart Kevin Weisbrod, der durch die Aufnahme eines Studiums keine Zeit mehr aufbringen kann. Allen bisherigen Vorsitzenden und dem erweiterten Vorstand wurde für weitere zwei Jahre das Vertrauen ausgesprochen.

WAHLEN

Erste Vorsitzende: Maria Zinßius; zweiter Vorsitzender: Ulrich Schubert; Schatzmeister: Stefan Gabriel; Schriftführerin: Petra Bucher; Sportwart: Jörg Brandstetter; Materialwart: Andreas Riedinger; Pressewart: Uwe Herrmann; Kassenprüfung: Traudel Janko, Magda Weisbrod.